



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim
am Mittwoch, 15. März 2017
Ortsverwaltung Delkenheim, Rathausplatz 2, Wiesbaden-Delkenheim

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

Von der Verwaltung waren anwesend:

Frau Ringsdorf - Umweltamt
Frau Uhlich - Umweltamt
Herr Engelhard - Amt für Soziale Arbeit, Abt. Kindertagesstätten
Frau Scheunemann - Amt für Soziale Arbeit, Abt. Kindertagesstätten
Herr Kern - Leiter der Ortsverwaltung Delkenheim

Ferner anwesend:

2 Pressevertreter
19 Bürgerinnen und Bürger

Die Niederschrift umfasst 9 Seiten.

Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0011 bis 0019

Buchroth
Ortsvorsteher

Wilhelm
Schriftführerin

Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Tagesordnungspunkt 1

0011

Geschäftsordnungsangelegenheiten

Einstimmig

**Die Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates vom 31.01.2017 wird genehmigt.
Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt.**

Mitteilungen:

Mit Schreiben vom 23.02.2017 teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass die Anmeldungen zum Haushalt 2018/2019 erfasst und geprüft werden

Zum Thema „Ruhender Verkehr“ in der Landwehrstraße, Thema in der letzten Bürgerfragestunde der Ortsbeiratssitzung teilt das Ordnungsamt mit, dass eine Überprüfung negativ verlaufen ist. Sie weisen aber darauf hin, dass die Möglichkeit einer Privatanzeige bei der Verwarn- und Bußgeldstelle bestehe und in dringenden Fällen die Stadtpolizei rund um die Uhr erreichbar sei.

Auf Protokollnotiz 0069 vom 07.12.2016 zum Thema gärtnerbetreutes Grabfeld teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass derzeit noch keine konkreten Planungen auf dem Friedhof vorliegen. Der Wunsch des Ortsbeirates soll in den weiteren Planungen berücksichtigt werden. Im Sommer 2017 soll in Verbindung mit der Treuhandstelle für Dauergrabpflege die weitere Flächenplanung besprochen und Prioritäten festgelegt werden. Hierbei werde natürlich auch der Friedhof Delkenheim einbezogen und der Ortsbeirat entsprechend informiert.

Das Tiefbau- und Vermessungsamt teilt auf eine Protokollnotiz vom 13.10.2015 betr. Straßenbeleuchtung des Wiesenweges mit, dass nach eingehender Prüfung Anfang April der Bereich auf Ganznachtbetrieb umgestellt werde.

Zum Thema Vandalismus an der Karl-Gärtner-Schule fand zwischenzeitlich am 23.02.17 ein gemeinsamer Gesprächstermin statt, an dem, die Schulleitung, das 2. Polizeirevier, der Ortsvorsteher, das städt. Schulamt, die Mobile Jugendarbeit und die Ortsverwaltung teilnahmen. Man kam zu dem Ergebnis, dass erst einmal die Kontrollen durch das Ordnungsamt in Verbindung mit der Polizei weitergeführt werden sollen. Der Schutzmann vor Ort empfahl der Schulleitung einen Beratungstermin wahrzunehmen, bei dem aufgezeigt werden kann, wie ungebetene Personen ferngehalten werden könnten.

Weiterhin sollen alle Straftaten zur Anzeige gebracht werden. Eine Liste über Wandalismus und Sachschäden soll von der Schulleitung weitergeführt werden und regelmäßig dem Schulamt zur Verfügung gestellt werden. In 2 - 3 Monaten soll ein erneuter Gesprächstermin stattfinden.

In der Sitzung am 27.10.2016 war der Unterstand für Jugendliche Gegenstand einer Beratung im Ortsbeirat. Eine ausführliche Diskussion hatte zum Ergebnis, dass der Ortsbeirat zu diesem Treffpunkt gerne das Gespräch mit den Jugendlichen und der Mobilen Jugendarbeit suchen möchte. Dieser Termin findet nun am 02. Mai 2017 um 17:00 Uhr im Jugendraum des Bürgerhauses statt.

Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Die Versetzung des Kommunikationsverteilers an der L 3028 oberhalb der Rosenheimer Straße wird derzeit vom Tiefbau- und Vermessungsamt in Verbindung mit der Firma Unitymedia geprüft und wird zu gegebener Zeit den Ortsbeirat über den Verfahrensstand informieren.

Unter Punkt „Verschiedenes“ wurde in der letzten Sitzung des Ortsbeirates moniert, dass am Lunapark Richtung Kleintierzuchtanlage eine Ruhebänk vollkommen zerstört sei. Auch die restlichen Bänke sollen wieder aufgestellt werden.

Hierzu teilt der Leiter der Ortsverwaltung mit, dass eine Bank vom Bauhof wieder aufgestellt wurde. Die stark beschädigte Bank muss erst repariert werden und danach wieder aufgestellt.

Weiter wurde unter Punkt „Verschiedenes“ der letzten Sitzung von der SPD-Fraktion nachgefragt, warum für das Gebäudes Landwehrstraße 16 die Umnutzung d der Gewerbefläche als Wohnnutzung noch keine Baugenehmigung vorliegt, obwohl dies seint geraumer Zeit als Wohnfläche genutzt werde. Hierhatte der Ortsbeirat angeboten, den Sachverhalt und die rechtlichen Rahmenbedingungen in einem persönlichen Austausch

Mit der Bau- und Wohnungsaufsicht zu erörtern.

Dies wurde mit Schreiben vom 08.03.2017 vom Dezernat für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr dahingehend beantwortet, dass zwischenzeitlich ein Bauantrag für die Veränderung der straßenseitigen Fassade sowie die Nutzungsänderung vorliege. Der Sachverhalt seit dem Bauaufsichtsamt aufgrund mehrerer Ortsbegehungen hinreichend bekannt. Aus Sicht der Fachbehörde sei die angebotene Erörterung der rechtl. Rahmenbedingungen in einem persönlichen Austausch nicht erforderlich.

Zum Beschluss Nr. 0006 Trauerhalle Friedhof Delkenheim teilt das Dezernat für Ordnung, Bürgerservice und Grünflächen mit, dass eine Grundreinigung kurzfristig veranlasst werde.

Anm. der Ortsverwaltung: Die Grundreinigung ist zwischenzeitlich erfolgt.

Die Kosten für die Reparatur der Tür werden derzeit ermittelt. Langfristig werde das Hochbauamt beauftragt ein Konzept mit entsprechender Kostenschätzung für die restlichen Mängel zu erstellen. Mittel für Instandhaltung der Friedhöfe, welche auch die Trauerhallen beinhalten, werden im Doppelhaushalt angemeldet und je nach Mittelzuteilung und Prioritätensetzung auf die Friedhöfe verteilt. Maßnahmen zur Verkehrssicherung werden vorrangig behandelt, wie z. Z. die einsturzgefährdete Friedhofsmauer auf dem hiesigen Friedhof.

Tagesordnungspunkt 2

0012	17-O-10-0009	Dezernat II
------	--------------	-------------

Fortschreibung Landschaftsplan Information

In der Sitzung am 27.10.2016 bat der Ortsbeirat das Dezernat II - Umweltamt - den Entwurf zur Fortschreibung des Landschaftsplanes vor einer Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung im Ortsbeirat zu beraten. Dafür sollen Vertreter des Fachamtes eingeladen werden. Hintergrund sei, dass Ende 2015 die Stadtverordnetenversammlung beschlossen habe, „die Beteiligung der Bürger, Naturschutzverbände und Ämter an der Fortschreibung des

Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Landschaftsplanes mittels einer Internet-Plattform durchzuführen, um weitere Informationen zu erhalten“.

Das Dezernat für Umwelt und Soziales teilte darauf hin mit Schreiben vom 07.11.2016 mit, dass, sobald ein intern abgestimmter Entwurf vorliege, sachkundige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Umweltamtes die Planung im Rahmen einer Sitzung erläutern würden.

Die beiden Mitarbeiterinnen des Umweltamtes, Frau Ringsdorf und Frau Uhlich erläuterten anhand von Plänen ausführlich den derzeitigen Bearbeitungsstand mit dem Hinweis, falls noch Einwände, Ergänzungen etc. diese dem Umweltamt zeitnah mitzuteilen. Aus diesem Grund können die Pläne in der Ortsverwaltung noch einen gewissen Zeitraum eingesehen werden.

Tagesordnungspunkt 3

0013 17-O-10-0010 Dezernat II

Aktuelle Situation Kindertagesstätten Delkenheim Information

Zum 01.01.2017 hatte der bisherige Betreiber der Kindertagesstätte Eifelstraße („Die Kinderinsel“) seine Trägerschaft aufgegeben. In diesem Zusammenhang und mit Blick auf die ohnehin vorgesehenen Umbaumaßnahmen wurden die dort betreuten Kinder auf die beiden städtischen Kitas in der Münchener und Traunsteiner Straße aufgeteilt. Zu dieser aktuellen Situation bat der Ortsbeirat das zuständige Dezernat II um Informationen.

Der Ortsvorsteher begrüßt hierzu Herrn Engelhard, Abteilungsleiter der Abteilung Kindertagesstätten des Amtes für Soziale Arbeit und Frau Scheunemann von der Fachstelle Betriebserlaubnisverfahren Kindertagesstättenentwicklungsplanung, ebenfalls vom Amt für Soziale Arbeit.

Herr Engelhard führte an, dass sowohl das Grundstück als auch das Gebäude der Kita Eifelstraße seit jeher in städtischen Besitz befinden. Anhand von Plänen erläutert er den geplanten Anbau für eine zusätzliche Krippengruppe, die Erweiterung des Eingangsbereichs sowie den Bau eines großen Bewegungsraumes. Darüber hinaus sind im alten Gebäudebestand umfangreiche Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen vorgesehen, z. B. eine Erweiterung der Küche. Die Fertigstellung ist für Mai/Juni 2018 vorgesehen.

Er teilt mit, dass die Kinderinsel keine städt. Kita werde, sondern durch einen Freien Träger verwaltet werde. Dieser würde bei dem im Mai geplanten Spatenstich bereits anwesend sein. Er bat um Verständnis, dass er hier und heute den Träger nicht mitteilen könne. Insgesamt würden max. 57 Plätze, aufgeteilt auf zwei Elementargruppen und eine Krippengruppe zur Verfügung stehen.

In der städtischen Kita Traunsteiner Straße sind derzeit zusätzlich 10 Kinder untergebracht, die in diesem Jahr eingeschult werden. In der Kita Münchener Straße wurde zusätzlich, 20 Kinder aus der ehemaligen Kita „Die Kinderinsel“ aufgenommen.

Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Herr Engelhard noch einmal ausdrücklich für den Einsatz des Personals der beiden städtischen Kita's für die unkomplizierte Abwicklung bei der Aufnahme der

Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Kinder aus der Kinderinsel, sowie bei der Ortsverwaltung für die Bereitstellung des Bürgerhauses als Bewegungsraum.

Herr Engelhard kündigte an, dass für die Kita Münchener Straße durch die Aufstellung von Containern auf einem städt. Gelände direkt im Anschluss an die Kita eine räumliche Entlastung geschaffen werde.

Derzeit wird durch die Kita Münchener Straße eine Krippengruppe in einer externen Liegenschaft in der Stuttgarter Straße betreut. Der Mietvertrag für diese Liegenschaft läuft aus und eine weitere Nutzung des Areals ist derzeit ungewiss. Aus Sicht des städtischen Fachbereichs bietet es sich an, diese ausgelagerte Krippengruppe künftig räumlich direkt an die Kita Münchener Straße anzugliedern und so wertvolle Synergien zu erschließen. Dies könnte dann in dem Bereich erfolgen, der aktuell für die vorübergehend aufgestellten Container vorgesehen ist.

Der Ortsbeirat unterstützt einstimmig diese wertvolle Initiative des Fachbereichs Kindertagesstätten aus- und nachdrücklich. Er bittet den Magistrat darum, hierfür entsprechende Mittel bereit zu stellen.

Frau Jacobi, Fraktionssprecherin SPD, hätte gerne die Auskunft, warum der Spielplatz der Kita Kinderinsel verschlossen sei; in den letzten Wochen haben Gruppen von Kindern den Spielplatz der Kita Kinderinsel noch genutzt. Hierauf teilte Herr Engelhard mit, dass dies kein öffentlicher Spielplatz sei und wegen der Haftung der Platz verschlossen worden sei. Weiterhin könnte wegen des Baubeginns in ca. 1 bis 2 Monaten die Anlage sowieso nicht mehr betreten werden

Tagesordnungspunkt 4

0014	17-O-10-0008	SPD
------	--------------	-----

Bestattungswald im östlichen Wiesbaden Antrag der SPD-Fraktion

Einstimmig

Der im Jahr 2013 angelegte Bestattungswald Terra Levis in Frauenstein hat sich zu einer nachgefragten Bestattungsform entwickelt. Es gibt dort die Möglichkeit neben Einzel- auch Familien- und Freundesgräber an Bäumen zu bekommen. Die Bestattung findet durch biologisch abbaubare Urnen am Wurzelwerk eines Baumes statt.

Bereits Ende des vergangenen Jahres war die erste Baumkategorie ausverkauft; die Plätze in der zweiten Kategorie wurden im Laufe dieses Jahres knapp. Der zuständige Dezernent Herr Dr. Franz wird auf wiesbaden.de wie folgt zitiert; „Ich freue mich sehr, dass der Wiesbadener Bestattungswald einen so großen Anklang in der Bevölkerung findet. Damit das Projekt auch weiterhin Erfolg hat, muss der kontinuierlichen Nachfrage Rechnung getragen werden und zwar in allen Kategorien“.

Auch speziell in den östlichen Wiesbadener Vororten ist dies eine nachgefragte Bestattungsform, die aber bislang noch nicht angeboten wird. Der im Wald zwischen Frauenstein und Georgenborn angebotene Bestattungswald ist für viele interessierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Wiesbadener Osten zu weit entfernt. Auch im Wiesbadener Osten gibt es geeignete Waldflächen die im Besitz der Stadt Wiesbaden sind und für eine solche Form der Bestattung geeignet wären.

Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Daher beantragt die SPD Fraktion im Ortsbeirat Delkenheim den folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten die Möglichkeit zu schaffen, dass es auch im Wiesbadener Osten einen „Bestattungswald“ gibt. Wir bitten um einen Vorschlag für eine solche Waldfläche im Wiesbadener Osten.

Tagesordnungspunkt 5

0015 17-O-10-0011 FDP

Stadtbahn 3.0 (City bahn) Antrag der FDP- Fraktion

1 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Antrag wurde mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion abgelehnt.

Durch die Planung für die Citybahn Wiesbaden ergeben sich auch für Delkenheim einige Fragen.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten den Ortsbeirat Delkenheim über die Auswirkung der Citybahn zu informieren, insbesondere hinsichtlich:

1. der Streckenführung, Taktung und Haltestellen der geplanten Citybahn sowie deren Auswirkung auf die bisherige Infrastruktur.
2. die Auswirkung auf die vorhandenen Buslinien, besonders die Anbindungen von und nach Delkenheim.
3. die Auswirkung auf den Individualverkehr.
4. Ist eine direkte oder Indirekte Anbindung an die östlichen Vororte geplant.

Tagesordnungspunkt 6

0016 17-O-10-0012 FDP

Karl-Gärtner-Schule Delkenheim Antrag der FDP-Fraktion

1 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Der Antrag wurde mit den Stimmen der SPD- und CDU-Fraktion abgelehnt.

1. Das Schulamt der Stadt Wiesbaden möge dem Ortsbeirat mitteilen in welchem baulichen und sicherheits-relevantem Zustand sich die Turnhalle und die anderen Gebäude befinden.

Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

2. In welchen Zeitabständen werden die Gebäude durch den TÜV begutachtet.
3. Der Ortsbeirat möge Einblick in die vorhandenen Überprüfungen erhalten.
4. Wann ist mit einer Renovierung und Modernisierung der Schulgebäude zu rechnen, im Besonderen der Toilettenanlage der Turnhalle.

Tagesordnungspunkt 7

0017 17-O-10-0014 Ortsvorsteher

Schließung der Sporthalle Antrag des Ortsvorstehers

Am Spätnachmittag des 07. März erreichte die Ortsverwaltung in Delkenheim die Nachricht des Hochbauamtes, dass die Turnhalle der Karl-Gärtner-Grundschule ab sofort zu sperren ist. In der Mail wird knapp auf eine Untersuchung des TÜV und dabei festgestellten Problemen mit der Unterdecke verwiesen. Diese Benachrichtigung ist für mich Anlass unter Berücksichtigung der aktuellen Informationslage diese Angelegenheit als Tagesordnungspunkt in die anstehende Ortsbeiratssitzung mit einzubringen.

Schon seit geraumer Zeit sind die Schulgebäude unserer Grundschule Gegenstand besorgter Anfragen des Ortsbeirats. Ich verweise in diesem Zusammenhang auf die letzten Beschlüsse des Ortsbeirats vom 26.01.2016 und 27.10.2016.

Ausgehend von der aktuell vorliegenden Information, dass es Probleme mit der Unterdecke gibt, fallen mir zahlreiche ähnlich gelagerte Fälle von Sporthallenschließungen in verschiedensten Kommunen in Bundesgebiet ein. Demnach ist das Problem von unsachgemäß befestigten bzw. verarbeiteten Unterdecken, vor allem in Hallen aus den 1960er bis 1980er Jahren, bereits seit vielen Jahren stetiger Anlass für Hallenschließungen und umfangreichen Sanierungsbedarf. Die Problemstellung dürfte demnach die Stadt Wiesbaden nicht vollkommen unvorbereitet getroffen haben. Gleichwohl kann man befürchten, dass ähnliche Schwierigkeiten auch bei anderen städtischen Schul- und Sporthallen auftreten können.

Die aktuelle Schließung unserer Sporthalle bedeutet für den Stadtteil Delkenheim einen ganz wesentlichen Einschnitt. Der Schulbetrieb unserer Grundschule wird damit wesentlich gestört und behindert. Die Sporthalle wird über den Schulbetrieb hinaus aber auch von vielen anderen Nutzern, im wesentlichen Vereinen, im hohen Maße genutzt. Auch für diese Nutzer bedeutet die Schließung eine essentielle Beeinträchtigung der Vereinsarbeit.

Die Sporthalle der Karl-Gärtner-Grundschule hat als Sporthalle in Delkenheim ein Alleinstellungsmerkmal. Seriöse Ausweichmöglichkeiten bieten sich in Delkenheim nicht an. Alle Beteiligten haben also das nachvollziehbare, dringende und berechnete Interesse, dass die Ursache für die Schließung schnellstmöglich beseitigt wird und die Sporthalle umgehend sicher genutzt werden kann.

**Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017**

Beschl. Vorlagen Antragsteller
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Der Ortsbeirat möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

- zeitnah den betroffenen Personenkreis und den Ortsbeirat darüber zu informieren, welche konkreten Gründe hinter der aktuellen Schließung der Schulsporthalle stecken,
- welche weiteren Folgen mit dieser Maßnahme verbunden sind,
- wie lange die Schließung voraussichtlich dauert,
- welche Maßnahmen wann vorgesehen und umgesetzt werden.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat die erforderlichen Maßnahmen für eine schnellstmögliche und sichere Nutzung der Schulsporthalle unverzüglich umzusetzen.

Der Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

Der Ortsvorsteher teilte mit, dass nach Information durch das Fachamt die notwendigen Sanierungsarbeiten bereits begonnen wurden und eine Nutzung der Halle bereits wieder in der 12. KW möglich sei. Dies setze aber voraus, dass keine unvorhergesehenen Ereignisse eintreten.

Im weiteren Zusammenhang mit dem Gebäudezustand der Schulsporthalle dürfen wir an die bisher ausgebliebene vollständige Beantwortung unseres Beschlusses Nr. 0055 vom 27.10.2016 erinnern.

Tagesordnungspunkt 8

0018 17-O-10-0013 1013

Verfügungsmittel

Einstimmig

Der Ortsbeirat Delkenheim stellt aus seinen Verfügungsmitteln folgende Beträge bereit:

Für die Beschaffung von Bänken für den Friedhof Delkenheim 2.000,00 €
(2.000,00 € werden vom Grünflächenamt bereitgestellt)

Für die Reinigung der Polsterstühle im Bürgerhaus 470,00 €

Tagesordnungspunkt 9

0019

Verschiedenes

Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Delkenheim am 15. März 2017

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

Für den Clubraum im Bürgerhaus sollen 40 neue Stühle angeschafft werden. In der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 16.05.2017 im Bürgerhaus wird ein Vertreter der Firma Hiller den Mitgliedern des Ortsbeirates vor der Sitzung um ca. 19:00 Uhr Musterstühle vorstellen